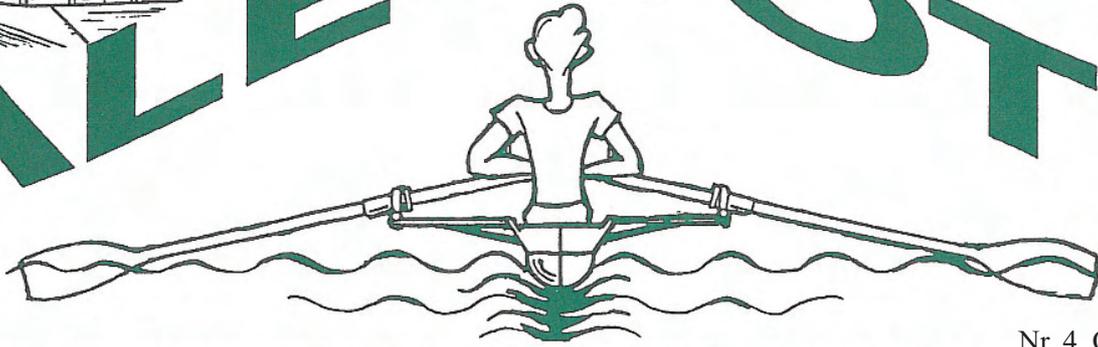




A-2100 KORNEUBURG
DONAUSTRASSE 70
TELEFON (02262) 62316
www.ruderverein-alemannia.at

ALE-BOTE



Nr. 4, Oktober 2013

INFORMATIONSBLA TT FÜR MITGLIEDER UND FREUNDE DES KORNEUBURGER RUDERVEREINES ALEMANNIA

NÖ Landesmeisterschaften ALE erfolgreichster Verein Niederösterreichs

28. – 29.9.2013, Wien – Alte Donau

Für den KRV Alemannia war es eine sehr erfolgreiche Teilnahme an der diesjährigen Niederösterreichischen Landesmeisterschaft in Wien auf der Alten Donau.



17 aktive Ruderer haben uns dieses Jahr in 17 Rennen mit insgesamt 10 Booten vertreten. Aufgrund dieser Menge an Personen und Booten mussten wir mit mehreren PKW anreisen und beide Bootshänger mussten beladen werden. In bewährter Weise waren wir beim WRK Donau mit unseren Booten einquartiert und sind von dort in unsere Rennen gestartet und haben insgesamt 12 Landesmeistertitel und den Sieg bei der Niederösterreichischen Vereinsmannschaftswertung mit 49 Punkten (2. Platz Pöchlarn mit 26 Punkten) geholt.

In folgenden Bootsklassen und -gattungen sind wir gestartet bzw. waren wir siegreich:

- **Schülerinnen-Einer:** Sieg und Landesmeisterin Miriam Rosenegger
- **Junioren-A-Einer:** Sieg und Landesmeister Florian Pazour
- **Männer Einer:** 2. Platz Stefan Kammer
- **Schüler-Doppelzweier:** Sieg und Landesmeister Mathias Nowak und Harald Steininger
- **Junioren-A-Doppelzweier:** 3. Platz mit Lukas Ruis und Florian Schmiedl



- **Schülerinnen-Doppelvierer m. St.:** Sieg und Landesmeisterinnen Jelena Valcic, Sophia Bilwax, Ilva Lehner, Miriam Rosenegger, St. Leon Valcic
- **Frauen-Doppelzweier:** Sieg und Landesmeisterinnen Lisa Howora und Chiara Halama
- **Männer-Doppelvierer:** 2. Platz mit Stefan Kammer, Florian Pazour, Florian Schmiedl und Lukas Ruis
- **Schülerinnen-Doppelzweier:** Sieg und Landesmeisterinnen Ilva Lehner und Miriam Rosenegger, 3. Platz Sophia Bilwax und Jelena Valcic
- **Juniorinnen-A-Doppelzweier:** Sieg und Landesmeisterinnen Lisa Howora und Chiara Halama
- **Männer Doppelzweier:** 2. Pl. Stefan Kammer und Lukas Ruis sowie 3. Pl. Christopher Heiden und Richard-Emanuel Reinagl
- **Junioren-A-Zweier-ohne:** Sieg und Landesmeister Florian Pazour und Simon Schreiber
- **Schüler-Einer:** Sieg und Landesmeister Harald Steininger, 3. Platz Mathias Nowak
- **Junioren-A-Doppelvierer:** Sieg und Landesmeister Simon Schreiber, Florian Schmiedl, Florian Pazour und Lukas Ruis
- **Juniorinnen-A-Einer:** Sieg und Landesmeisterin Chiara Halama, 2. Platz Lisa Howora
- **Schüler-Doppelvierer m. St.:** Sieg und Landesmeister Harald Steininger, Mathias Nowak, Miriam Rosenegger, Ilva Lehner, St. Leon Valcic
- **Männer Achter:** 3. Platz mit Stefan Kammer, Florian Pazour, Florian Schmiedl, Lukas Ruis, Regina Fassl, Simon Schreiber, Richard-Emanuel Reinagl, Christopher Heiden, St. Chiara Halama

Nicht zu vergessen sind die Vereinsmitglieder die bei der Durchführung der Regatta beschäftigt waren. Vielen Dank für

Die Partner des Korneuburger Rudervereines Alemannia

* Sparkasse Korneuburg AG * FETTER Hagebaumarkt * JOMO * Gasthaus "Zur Linde" Fam. Hammer * Druckerei Fuchs GmbH*

Fortsetzung von Seite 1

Eure Unterstützung. Des Weiteren gebührt auch den mitgereisten Eltern, Schlachtenbummlern und Fans ein Dank. Die „ALE-Rufe“ vom Floß der Donau konnte keiner überhören und unsere Mannschaften konnten ihre Zielsprints getrost starten.

Nach unserer Rückkehr am Sonntag von der LM gab es ab 16.00 Uhr ein Saisonabschlussfest, dank einiger Mitglieder des Vorstands, im Verein. Man kann getrost behaupten, dass jeder Anwesende mehr als satt wurde. Unser aller Robert bedankte sich mit einer kurzen Rede bei den Mitgliedern der Rennmannschaft, den Eltern, dem Trainerteam und weiteren Unterstützern des Rennsports für den Einsatz in der letzten Saison.

Die Vorbereitungen für das kommende Wintertraining sind bereits am Laufen und die Saisonziele 2014 sind in Abklärung. Wir als Rennsportbeirat möchten uns auch bei allen Aktiven bedanken und freuen uns über so einen gelungenen Abschluss der Rudersaison 2013.

*Für den Rennsportbeirat
Fuchs, Holzknecht, Kammer, Pazour*

Österr. Meisterschaften in Linz-Ottensheim

Erwin Fuchs

Der KRV Alemannia war bei den Österreichischen Meisterschaften vom 20. bis 22. September 2013 mit insgesamt acht Booten am Start. Der Leichtgewichts-Männer-Doppelzweier (Lukas Ruis, Stefan Kammer) wurde mangels Meldungen in den Männer-Doppelzweier umgemeldet, wegen Krankheit von Stefan Kammer dann leider abgesagt.

Ergebnisse:

Junioren-A-Einer – 10 Meldungen

Für Florian Pazour nur der 6. Platz im Vorlauf, für den Aufstieg ins A-Finale fehlten rund 14 Sek. und damit leider ausgeschieden.



Juniorinnen-B-Doppelzweier - 10 Meldungen

Lisa Howora und Chiara Halama holten im Vorlauf den sicheren 3. Platz zum Aufstieg ins A-Finale. Im A-Finale erreichten die beiden nach einem starken Rennen den 5. Platz – auf die Bronzemedaille fehlten rund 4 Sek. – Rückstand auf den 1. Platz rund 16 Sek. – zu dieser Leistung darf man gratulieren.

Schüler-Doppelzweier – 14 Meldungen

Harald Steininger, Mathias Nowak konnten leider nicht den notwendigen 2. Platz im Vorlauf erreichen, zum Aufstieg ins A-Finale fehlten rund 10 Sek. damit im Finale B. Im Finale B mit fünf Booten zeigten sie eine solide Leistung und brachten einen Vorsprung von zwei Sek. ins Ziel – damit 7. Platz.

Schülerinnen-Einer – 17 Meldungen

Miriam Rosenegger – im Vorjahr 6. Platz im B-Finale, holte den wichtigen 2. Platz in ihrem Vorlauf für den Aufstieg ins A-Finale – nur die jeweils ersten zwei von drei Vorläufen kamen ins A-Finale. Im A-Finale kämpfte sie zwar tapfer aber es reichte nur zum 6. Platz – Rückstand rund 26 Sek. – allein der Aufstieg ins A-Finale war schon ein schöner Erfolg.

Schülerinnen-Doppelzweier – 9 Meldungen

Ilva Lehner und Miriam Rosenegger lieferten ein beherztes Rennen und holten sich im Vorlauf ganz sicher den 2. Platz zum Aufstieg ins A-Finale (der 3. Platz hätte auch noch gereicht). Im A-Finale erreichten sie den 5. Platz, für eine Medaille fehlten allerdings rund 16 Sek.

Juniorinnen-B-Einer - 21 Meldungen

Lisa Howora und Chiara Halama schafften es leider nicht, sich über die Vorläufe für das A-Finale zu qualifizieren. Bei sechs Vorläufen kamen nur die Siegerinnen direkt weiter. Im Vorlauf 3 fehlten Chiara rund 19 Sek., im Vorlauf 5 fehlten Lisa rund 37 Sek., damit landeten beide im Finale D mit sechs Booten. Chiara lieferte ein beherztes Rennen und holte sich in überzeugender Manier den Sieg, für Lisa reichte es nur für Platz vier – wäre Chiara im Vorlauf ähnlich gefahren, wäre sie sicher in einem anderen Finale gelandet.



Schüler-Einer – 25 Meldungen

Harald Steininger, im Vorjahr nur der 8. Platz wollte heuer mehr. Sechs Vorläufe waren notwendig um die Finalisten zu

ermitteln – nur die Erstplatzierten qualifizierten sich für das A-Finale. Harald lieferte im Vorlauf eine solide Leistung und holte den wichtigen 1. Platz mit einem Vorsprung von rund 3 Sek. Im A-Finale kämpften drei Boote um die Medaillen – LIA, Donau Wien und ALE – die anderen drei Boote außer Reichweite. Leider passierte Harald ca. 200 Meter vor dem Ziel ein Krepss, er kämpfte sich zwar noch einmal heran, aber es reichte nur zum 3. Platz, rund 2,89 Sek. hinter Liam Anstiss von LIA und 0,26 Sek. hinter Benedikt Neppel von Donau Wien – schade, da wäre mehr möglich gewesen – Gratulation zur Bronzemedaille und an den Trainer Stefan Kammer für die solide Vorstellung der Trainingsmannschaft.

*Für den Rennsportbeirat
Fuchs, Holzknecht, Kammer, Pazour*

Jugendwanderfahrt: Korneuburg – Mecser 27. – 30. August 2013

Pünktlich um 9 Uhr waren wir in der Schleuse Nussdorf. Für viele von uns die erste Schleusung. Zügig ging es durch den Donaukanal und gleich bei der ersten Ausstiegsmöglichkeit auf der Donau machten wir eine Pinkel- und Esspause.



Leider schafften wir es nicht ganz, zwischen den Regentropfen zu rudern. Es waren zu viele. So landeten wir nass bis auf die Haut im Uferhaus in Orth, wo wir uns aufwärmten und einige Wasserspuren hinterließen. In Hainburg übernachteten wir bei den Naturfreunden – wir drinnen, die Erwachsenen draußen. Am Abend unternahmen wir noch einen Spaziergang auf einen der wunderschönen Rundwanderwege an der Donau. Dabei untersuchten wir Höhlen und Ruinen und stellten fest, dass Hainburg viel Sehenswertes zu bieten hat. Der Abend war dann lang – wir quatschten bis weit nach Mitternacht.

Am 2. Tag wäre die Route von Rajka nach Mosonmagyaróvár geplant gewesen, doch da es immer wieder geregnet hat, sind wir den Tag gemütlich angegangen. In einer Regenspauze waren wir auf der Burganlage am Schlossberg in Hainburg, dann sind wir nach Mecser gefahren und haben in Ruhe unser Quartier bezogen.

Am Vormittag des 3. Tages sind wir nach dem Frühstück mit dem Bus und Hemmas Auto nach Mosonmagyaróvár zu einem Kletterpark an der Mosoni Duna gefahren, haben für den Nachmittag ein Auto hingestellt und sind dann mit drei Personen im Kofferraum weiter nach Rajka gefahren.

Der erste Teil der Mosoni Duna war sehr kurvig. Manchmal war es wirklich eine Herausforderung, die engen Kurven bei der hohen Fließgeschwindigkeit zu schaffen. Zu Mittag haben wir auf einem Campingplatz gegessen. Es war warm, aber das Wasser war leider zu kalt zum Baden. Trotzdem wagten sich 3 von uns für eine kurze Abkühlung ins Nass. Danach ging es noch wenige Kilometer zum Ziel: dem Kletterpark. Am besten gefiel uns der Flying Fox über die Mosoni Duna. Am Abend hatten wir dann noch viel Spaß beim Werwolf-Spiel.

Der letzte Tag war sommerlich heiß. Wieder saßen wir alle, wie die Tage davor in anderen Booten mit neuen Mannschaften. Das war recht nett, aber furchtbar war die „Zahrerei“ der schweren Boote (vor allem der C-Vierer hatte es in sich). Mittagessen war wieder auf einem Campingplatz, wo das Menü schon vorreserviert war. Normalerweise essen wir alles auf – vor allem die Nachspeisen. Diesmal waren es aber echt zu viele Palatschinken (die übrigens hervorragend schmeckten). Gestärkt nahmen wir dann die letzte Etappe in Angriff und stiegen am Nachmittag in Mecser aus. Da Michi noch eine Hainburgbesichtigung mit Bus und Hänger einplante, landeten wir erst gegen 20 Uhr in Korneuburg. Schön und lustig war's. Nächstes Jahr wieder.

Ilva Lehner, Jelena Valcic, Miriam und Renate Rosenegger

Mit von der Partie waren:

Jugend: Ilva Lehner, Florian Schmidl, Jelena und Leon Valcic, Mathias Novak, Miriam Rosenegger, Maxi Stadlbauer, Simon Schreiber

Gerade noch Jugend: Renate Rosenegger, Gerhard Schreiber, Michael Stadlbauer, Peter Fleischmann (Kbg - Hainburg) und Hemma Fuchs (Rajka - Mecser)

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder

Andreas **Minnich**, Korneuburg, mit Rudern
Magdalene **Michlmayr**, Korneuburg, Jugendmitglied
Elisabeth **Michlmayr**, Korneuburg, mit Rudern
Astrid **Windisch**, 1030 Wien, mit Rudern
Luciano **Giscenti**, 1030 Wien, mit Rudern
Melina **Oppolzer**, Korneuburg, Jugendmitglied
Michaela **Oppolzer**, Korneuburg, mit Rudern
Günther **Praschinger**, 1220 Wien, unterstützend
Christina **Schraml**, 2102 Bisamberg, mit Rudern

Schwimmwestenpflicht in den Schleusen

Wir bitten dringend alle, die sich schleusen lassen, die Schwimmwestenpflicht ernst zu nehmen und die Schwimmwesten bis **NACH** der Schleusenkammer zu tragen und nicht schon vorher, beim Öffnen des Ausfahrtstores, abzunehmen.

Wenn sich Ruderer (gleich aus welchen Vereinen) nicht vorschriftsgemäß verhalten, besteht die Gefahr, dass sie in Zukunft ausgeschlossen und nicht mehr geschleust werden.

Für den Vorstand
Sepp Hamberger

TERMINKALENDER 2014

| | | |
|-------------------|-----------------|--|
| JÄNNER: | * 19. 1. | Österreichische Indoor-Rudermeisterschaften, ÖVM , Seewalchen |
| FEBRUAR: | * 14. 2. | ALE-5.000 m-Ergomeisterschaft |
| MÄRZ: | * 22. 3. | Österreichischer Rudertag, WRK Donau |
| | * 30. 3. | Wiener Frühjahlslauf, STAW |
| APRIL: | * 6. 4. | Anrudern des ÖRV, RC Wels |
| | * 12. 4. | Inn River Race - mit Alpencupwertung, Passau |
| | * 26.-27. 4. | Frühjahrsregatta, Linz-Ottensheim |
| | * 26. 4. | Zehn/Zwanzig Kilometer vom Wolfgangsee, ÖVM , RC Wolfgangsee |
| | * 26. 4. | 1. Sternfahrt - URV Pöchlarn |
| | * 27. 4. | 2Städtelauf Korneuburg - Stockerau |
| MAI: | * 3. 5. | 11. Vienna Rowing Challenge, Wien - Alte Donau |
| | * 10. 5. | Kuchelauer Ruderregatta, Wien - Kuchelau |
| | * 11. 5. | Kuchelauer Power Skulling, Wien - Kuchelau |
| | * 25. 5. | 2. Sternfahrt RV Nibelungen Klosterneuburg |
| | * 24.-25. 5. | 82. Kärntner Int. Ruderregatta, Klagenfurt, ÖVM |
| | * 29. 5. | Salzburger Sprintregatta - Urstein, ÖVM |
| | * 31.5.-1. 6. | Europameisterschaften, Belgrad |
| JUNI: | * 1. 6. | Ellida Sprintregatta, Wien - Alte Donau |
| | * 8. 6. | 40. Vogalonga, Venedig |
| | * 13. 6. | Schulrudern-Bundesfinale, Linz-Ottensheim, ÖVM |
| | * 21.-22. 6. | 112. Wiener Int. RR, Wien - Alte Donau |
| | * 28. 6. | Tag des Österr. Rudersports, ÖVM |
| | * 28. 6. | 3. Sternfahrt WRC Pirat |
| | * 28. 6. | Vienna Night Row, 1. WRC LIA, Alte Donau |
| | * 29. 6. | Donaubund-Sprintregatta, Wien - Alte Donau |
| JULI: | * 5. 7. | 42. Traunsee-RR & Masters-ÖM, Gmunden, ÖVM |
| | * 7.-11. 7. | ÖRV-Jugendwanderfahrt "DONAU 2014" |
| | * 24.-27. 7. | FISA U23-Weltmeisterschaft, Varese, (ITA) |
| | * 26. 7. | 4. Sternfahrt Steiner RC |
| AUGUST: | * 1.-3. 8. | Coupe de la Jeunesse, Libourne (FRA) |
| | * 2. 8. | Wienereriner, WRC Pirat, Wien, Donaukanal, ÖVM |
| | * 3. 8. | Wienerachter, WRC Pirat, Wien, Donaukanal, ÖVM |
| | * 17. 8. | Völkermarkter Ruderregatta, Völkermarkt |
| | * 23. 8. | Early Bird 2014 - Langstrecke Attersee, RV Seewalchen |
| | * 30. 8. | 5. Sternfahrt - WRV Donauhört |
| | * 31. 8. | 11. STAW Sprintregatta, Wien - Alte Donau |
| SEPTEMBER: | * 6.-7. 9. | 53. Int. Villacher Ruderregatta, Ossiacher See |
| | * 13. 9. | Blaues Band vom Wörthersee im 8+, Velden-Klagenfurt (ÖVM) |
| | * 14. 9. | Sechs-Seen-Regatta, Gmunden |
| | * 19. 9.-21. 9. | ÖM / ÖSTM, Wien - Neue Donau, ÖVM |
| | * 27.-28. 9. | Landesmeisterschaften Wien + NÖ, Wien, Neue Donau |
| OKTOBER: | * 4.-5.10. | ÖVMSTM, Linz-Ottensheim, ÖVM |
| | * 11. 10. | Rose vom Wörthersee (1x), Velden-Klagenfurt |
| | * 18. 10. | 9. Stromstaffel Nußdorf - Greifenstein, WRC Pirat |

Regelmäßige Termine:

Rudern mit Bootsmannsdienst: Ergometerrudern

Gymnastik: Montag und Mittwoch, 19 Uhr, detaillierter Plan mit allen Angeboten von BBP (Bauch, Bein, Po) bis Zirkel auf www.ruderverein-alemannia.at oder am Grünen Brett.

Freitag-Yoga-Stunden: Infos am Grünen Brett und auf unserer Homepage.

Sauna: Mittwoch ab 17.30 Uhr und Samstag ab 16.30 Uhr. Die Sauna wird nur mehr mit Selbstschaltung in Betrieb genommen.



Impressum

Medieninhaber, Herausgeber: Korneuburger Ruderverein Alemannia
2100 Korneuburg, Donaustraße 70, Tel. + Fax (02262) 623 16
Druck: RV Alemannia, Redaktion: Sepp Hamberger (Tel. 01/914 76 50)
Verlagsort: Korneuburg, Verlagspostamt: 2100 Korneuburg
Offenlegung: Medieninhaber: KRV Alemannia, 2100 Korneuburg, Donaustraße 70
(Vorstand: R. Steininger, S. Hamberger, Ch. Hubinger, W. Schmahl, P. Trimmel,
W. Holletschek, G. Schreiber, R. Pangraz, M. Stadlbauer, H. Vogler).
Der Ale-Bote ist eine unabhängige, unpolitische Druckschrift und dient der Information der
Mitglieder und dem Näherbringen des Sportes der Öffentlichkeit.
Erscheint 4mal jährlich. Auflage 300 Stück